

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 81. Ratssitzung vom 21. September 2011

1742. 2006/256

Weisung vom 24.08.2011:

Motion von Daniel Leupi (Grüne) und Bastien Girod (Grüne) betreffend Velostationen, Realisierung von zwei Anlagen am Hauptbahnhof, Antrag auf Fristerstreckung

Der Stadtrat beantragt sofortige materielle Behandlung und eine Fristverlängerung zur Vorlage einer Weisung zur Motion GR-Nr. 2006/256.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

STR Ruth Genner: *Wir beantragen zum zweiten Mal eine Fristverlängerung. Materiell stehen wir klar hinter dem Anliegen der Velostationen und haben auch schon einiges dafür gearbeitet. Eine erneute Fristverlängerung ist nötig, damit wir das Anliegen angemessen umsetzen können. Die Gemeindeordnung sieht vor, dass man eine zweite Verlängerung beantragen kann, sofern diese hinreichend begründet wird. Dies haben wir in der Weisung getan. Ich bitte Sie, dieser Fristverlängerung stattzugeben, damit wir die Velostationen auch wirklich realisieren können.*

Mauro Tuena (SVP) stellt den Ablehnungsantrag zur Fristerstreckung: *Es war das Anliegen der beiden Motionäre und der Mehrheit des Gemeinderats, dass der Stadtrat eine Weisung vorlegt. Er soll die Weisung also vorlegen und darin die Abschreibung der Motion beantragen. Wir beantragen Ablehnung der Fristerstreckung.*

Der Rat stimmt dem Antrag des Stadtrats mit 91 gegen 23 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Die Frist zur Erfüllung der am 22. November 2006 überwiesenen Motion, GR Nr. 2006/256, von den Gemeinderäten Daniel Leupi (Grüne Partei) und Bastien Girod (Grüne Partei) vom 21. Juni 2006 betreffend Velostationen, Realisierung von zwei Anlagen am Hauptbahnhof, wird um zwölf Monate bis zum 21. November 2012 verlängert.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat